

# GEO SAISON

UNTERWEGS IN DER WELT



Heft im Heft  
**RAD-SPECIAL**  
Österreich

## KURZREISEN IN DIE **SONNE**

*Die schönsten Orte,  
die uns jetzt zum Strahlen bringen*

### TOUR DE FRÜHLING

Entspannte Radtouren  
in Deutschland und  
Europa

### GENUSS-REISE

Bretagne? Immer dem  
Bauch nach!

### SEGEN DER KARIBIK

Kleine Antillen,  
ganz groß: Unterwegs  
auf St. Martin

APRIL 2022

DEUTSCHLAND 7,50 € ÖSTERREICH 8,50 € SCHWEIZ 12,00 SFR BENELUX 8,80 € ITALIEN 9,70 €

04  
4 190902 1 207501



# UNTERWEGS



IN DER WELT FÜR GEO SAISON



## GIPFELTREFFEN

Zwei gestandene Hotelexperten: Christoph Hoffmann (l.) und Andreas von Almen, Besitzer des »Bellevue des Alpes«, beim Treffen an der Eigernordwand (ganz l.).  
*Hotels meines Lebens, S. 96*

## SONNEN-STRAHLEN

Um von den schönsten Sonnenaufgängen ihres Lebens zu erzählen, kramte Autorin Martina Wimmer (r.) in ihren Erinnerungen – und dieses Jugendbild aus dem Fotoalbum. *Kurzstrecke, S. 108*



## HELLE FREUDE

Als Gunnar Herbst auf Usedom recherchierte, hatte er Glück mit dem Wetter. Wobei das kein Zufall war: Auf der Ostseeinsel scheint die Sonne besonders häufig. Warum das so ist? *Usedom, S. 60*



**IN EIGENER SACHE** Zuweilen unterstützen uns Agenturen, Hotels oder Veranstalter bei den Recherchen. Unsere Reportagen und Informationen sind dadurch in keiner Weise beeinflusst. Aktuelle Hinweise zum sicheren Reisen: [auswaertiges-amt.de](http://auswaertiges-amt.de)



# H O T E L S

meines Lebens

## » BELLEVUE DES ALPES «

*Dieses Haus hat schon alles erlebt – auch Tragödien an der nahen Eigernordwand. Bei seinem Besuch kam sich Hotelexperte Christoph Hoffmann deshalb wie in einer Zeitmaschine vor*

**D**ER KNOTEN PASST NICHT durch den Karabiner. Verzweifelt zerrt Toni an ihm. Seine linke Hand – nach vier Tagen und Nächten, in denen er dem Eis, dem Tod getrotzt hat, erfroren. Er versucht sich mit der rechten hinaufzuziehen, ein paar Zentimeter wenigstens, um die Blockade zu lösen. Nur fünf, sechs Meter unter ihm stehen die Retter. Er versucht es mit den Zähnen. Mit letzter Kraft. Ver... geb... ens. Halb zwölf Uhr mittags, 22. Juli 1936. Toni Kurz, der eine der steilsten, höchsten, gefährlichsten Wände der Alpen als Erster bezwingen wollte, hängt tot im Seil.

Ein Drama, das Weltpresse und Gäste von der Terrasse des Hotels »Bellevue des Alpes« mit Teleskopen und wachsendem Entsetzen verfolgen. Auch im Film »Nordwand« mit Benno Fürmann und Johanna Wokalek, der auf dieser Tragödie basiert, weshalb meine Frau und ich ihn angesehen haben, als wir diesen Winter im »Bellevue« logierten.

Das »Bellevue«, einsam und erhaben zwischen dem legendären Dreigestirn Eiger, Mönch, Jungfrau und dem Lauberhorn gelegen, ist eine Hotellegende. Ein Grandhotel aus der Pionierzeit des Alpinismus und des Skisports. Hier, auf der Kleinen Scheidegg, gaben sich die großen Bergsteiger des 20. Jahrhunderts die bis heute existierende Drehtür in die Hand, meist, um wie Toni Kurz die Eigernordwand zu bezwingen, die bald den Namen Mordwand trug.

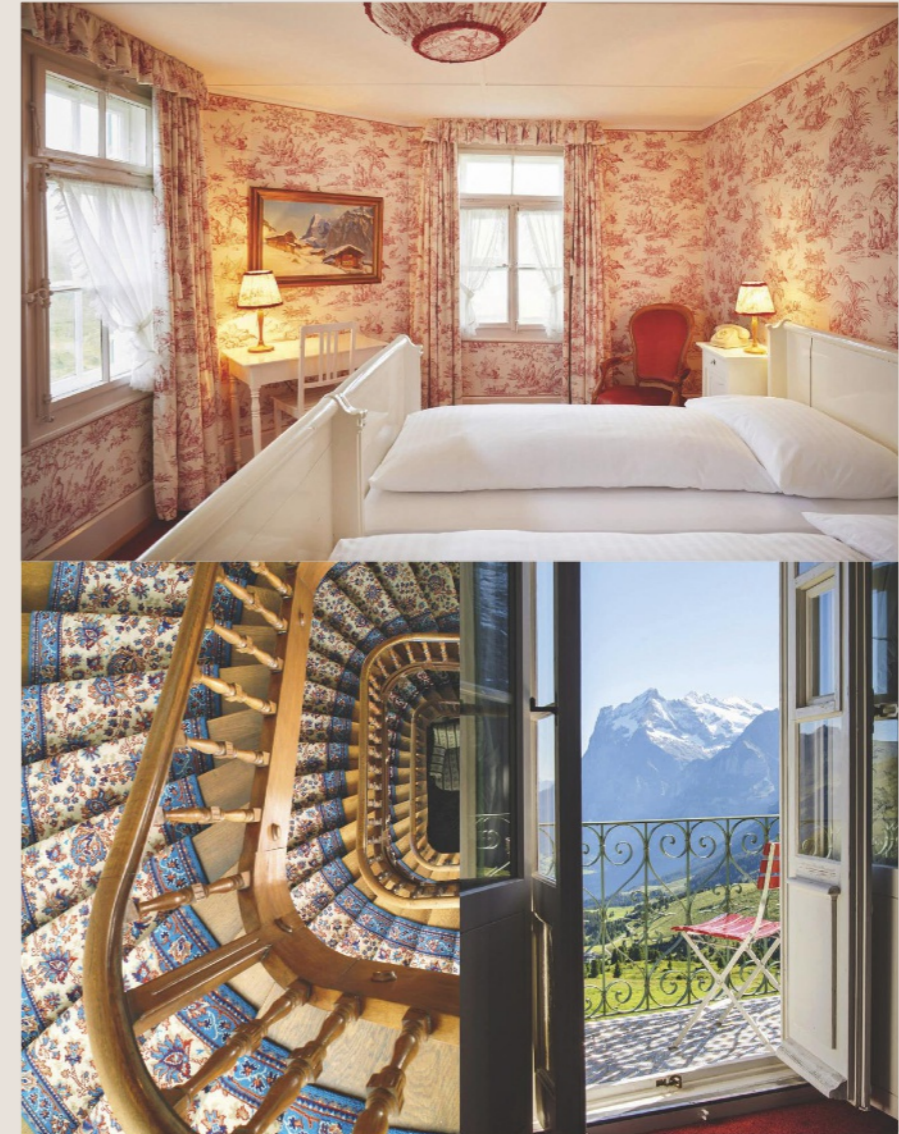
Vor der Schwingtür zur Bar und in den Fluren hängen ihre Fotos, auch das der Französin Catherine Destivelle, die die berühmte Wand als erste Frau bezwang. Daneben: die Schauspieler Johanna Wokalek und Ulrich Tukur. Clint Eastwood, der ebenfalls hier drehte. Außerdem alte Werbeplakate: »Scheidegg Hotels. Ein Treffpunkt der Welt. Skischnee bis in den Mai hinein!«

Wer inmitten der alpinen Schönheit auf 2064 Metern ankommt, dem ist aber auch ohne diese Bildergalerien sofort klar: Das ganze Hotel ist eine Zeitmaschine. Die historische Drehtür bringt den Gast ins Vestibül, die Eingangshalle – und außerdem gleich in die Roaring Twenties, die Charleston tanzenden Zwanzigerjahre, in denen im »Bellevue« der Champagner in Strömen floss, und es das Londoner Gesellschaftsmagazin »Tatler« für angezeigt hielt, während der Skisaison einen eigenen Korrespondenten für die Berichterstattung aus dem Hotel abzustellen. Prominenz und Wintersport-Avantgarde, oft von der Insel, ging ein und aus.

Das meiste Mobiliar stammt aus dieser Zeit. Wohin man auch schaut: Prädikat historisch wertvoll. Samtene Fauteuils, Mustertapeten und -teppiche, Badewannen mit Metallfüßen, auf dem Nachtkästchen altmodische Schweizer Telefone. Kein Fahrstuhl weit und breit, Buchung über Tel. 0041-33 855 12 12 direkt an der Rezeption und nicht über Reservierungs- und Buchungsplattformen. Im »Bellevue des Alpes« ist die Zeit im positivsten aller Sinne stehen geblieben. Was Silvia und Andreas von Almen zu verdanken ist, er Architekt, sie Konzertflötistin, die das Haus von 1840 in fünfter Generation führen.

Vor der Eistragödie um Toni Kurz tragen sie im Film »Nordwand« eine wunderbekerzte Schokotorte in Eigerform durchs Restaurant. In der Realität von heute muss man sich erst gar nicht an die vermaledeite Wand wagen, um den Gipfel zu erstürmen. Er wird einfach als Vier-Gänge-Menü serviert. So sehr ändern sich die Zeiten hier zum Glück dann doch. ○ [scheidenegg-hotels.ch](http://scheidenegg-hotels.ch), DZ/HP ab 415 €

*Christoph Hoffmann, 56, ist Gründer der »25hours«-Gruppe und immer in der Welt der Hotels unterwegs.*



IM »BELLEVUE DES ALPES« IST  
DIE ZEIT IM POSITIVSTEN ALLER SINNE  
STEHEN GEBLIEBEN